

*lemon* Wasm. sich annähernd. Auch durch die breiteren, hinten tief ausgerandeten Flügeldecken und die flachere, in der Mitte stärker verbreiterte Gestalt von *Anommatophilus* verschieden. Kopf quer, doppelt so breit wie lang, schwach gewölbt. Fühler von halber Körperlänge, schlank, stark zugespitzt. Halsschild quer rechteckig, der Vorderrand konkav, der Hinterrand konvex, die Seiten fast geradlinig nach hinten schwach verengt, vorn gerundet erweitert, mit 3 tiefen Längsfurchen auf der flachgedrückten Scheibe (bei *Anommatophilus* ist das Halsschild schmaler, gleichmäßig kissenförmig gewölbt, die Seiten bogenförmig). Flügeldecken fast doppelt so breit wie das Halsschild, breiter und flacher als bei *Anommatophilus*, der Hinterrand viel tiefer gemeinschaftlich ausgeschnitten, die Hinterecken deshalb spitz vorspringend. Hinterleib ähnlich *Anommatophilus*, gewölbt, spitz kegelförmig, schmal gerandet; von den 7 freien Tergiten ist der vorletzte verlängert. Körper matt, der Vorderkörper sehr dicht und fein lederartig punktiert, der Hinterleib etwas weniger dicht. Hinterleib dicht und fein gelb behaart, überdies mit Reihen längerer gelber Borsten an den Segmenträndern und den Seiten, innerhalb des Seitenrandes jederseits mit einer Längsreihe schwarzer, aufgerichteter Borsten. Spitze des Analsegments nur mit wenigen, sehr kurzen schwarzen Börstchen. — Typus der neuen Gattung ist *Eupolemon costatus*.

#### **E. costatus** nov. spec.

Alle drei Längsfurchen des Halsschildes durchgehend, die Seitenfurchen nur wenig breiter als die Mittelfurche. Halsschild stärker quer, vorn doppelt so breit wie lang. Die ganze Körperform kürzer und breiter. Dunkel rotbraun, mit pechbraunem Kopf und schwarzen Flügeldecken. 2,7 mm. Bei *Anomma Burmeisteri* Shuck., Groß-Batanga (Kamerun), 1 Exemplar, Geo Schwab! 25. 4. 1911.

#### **E. hospes** nov. spec.

Nur die Mittelfurche des Halsschildes durchgehend, die Seitenfurchen vorn und hinten abgekürzt, viel breiter als die Mittelfurche. Halsschild schwächer quer, vorn nicht doppelt so breit wie lang. Die ganze Körperform schmaler und länger. Rotbraun mit dunklerem Kopf und schwarzen oder schwarzbraunen Flügeldecken. 3—4 mm. Bei *Anomma Wilverthi* Em., St. Gabriel bei Stanleyville (oberer Kongo), 2 Exemplare, P. H. Kohl! 1906 und 1910.

#### **Micropolemon** nov. gen.

Körperform ähnlich *Sympolemon* Wasm., aber viel kleiner (2 bis 2,8 mm), weniger schlank, mit flachen Flügeldecken und Hinterleib und kürzeren Fühlern und Beinen (*Sympolemon* 6—7 mm, äußerst